



Pressemitteilung

Bayern Cup 2022: Theresa Gerlach und Marcel Doffin gehen für Mittelfranken an den Start

27. Januar 2022

Der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern plant, den 15. Bayern Cup wieder in Bayreuth durchzuführen. Am 28. und 29. April 2022 werden zehn Zweier-Teams beim Berufswettbewerb der bayerischen Landschaftsgärtner-Auszubildenden aufeinandertreffen. Für den Regierungsbezirk Mittelfranken treten zwei angehende Fachkräfte aus Kammerstein bei Schwabach an.

Der bayerische Berufswettbewerb fand bereits 2016 auf dem Gelände der damaligen Landesgartenschau in Bayreuth statt. Auch für dieses Jahr hat sich der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern (VGL Bayern) entschieden, den 15. Bayern Cup an gleicher Stelle auszutragen. Am 28. und 29. April 2022 treffen demnach zehn Zweier-Teams aus sechs Regierungsbezirken des Freistaats aufeinander. Für Mittelfranken gehen Theresa Gerlach und Marcel Doffin an den Start, die gegenwärtig ihre Ausbildung zur Landschaftsgärtnerin beziehungsweise zum Landschaftsgärtner bei der Gustav Biedenbacher Garten- und Landschaftsbau GmbH in Kammerstein absolvieren.

Die für alle Teams identische Aufgabe umfasst den Bau eines jeweils 16 m² großen Mustergartens nach vorgegebenem Plan. Das Ziel ist die möglichst korrekte Umsetzung dieser Planung innerhalb von 15 Stunden. Eine Jury bewertet während und nach Abschluss des Wettbewerbs die erbrachten Leistungen auf den Wettkampfflächen nach den vorherrschenden Regeln der Technik und ermittelt damit das Siegerteam. Das Gewinner-Team des Bayern Cups 2022 qualifiziert sich außerdem automatisch für die Teilnahme am Landschaftsgärtner-Cup. Der bundesweite Berufswettbewerb wird am 15. und 16. September 2022 auf der internationalen Leitmesse GaLaBau in Nürnberg ausgetragen.

„Normalerweise führen wir unseren Berufswettbewerb immer kurz vor Beginn der jeweiligen Landesgartenschau auf deren Gelände durch. Da dieses Jahr in Bayern keine Landesgartenschau stattfindet, mussten wir umdisponieren. Der Landschaftspark Wilhelminenaue in Bayreuth war bereits vor sechs Jahren erfolgreicher Austragungsort und bietet dank der Unterstützung des dortigen Stadtgartenamtes perfekte Rahmenbedingungen. 2023 ist der 16. Bayern Cup auf dem Landesgartenschau-gelände in Freyung vorgesehen. Dann sind wir wieder im üblichen Modus“, erläutert Laura Gaworek, VGL Bayern-Referentin für Nachwuchswerbung und Organisatorin der bayerischen Berufswettbewerbe.

Am 10. Dezember 2021 endete die Anmeldefrist zur Teilnahme an dem diesjährigen Berufswettbewerb. Anschließend erfolgte die Vergabe der Startplätze. Teilnahmeberechtigt waren alle bayerischen Auszubildenden im Garten- und Landschaftsbau ab dem zweiten Ausbildungsjahr. Bei einer



verkürzten, zweijährigen Ausbildung zählte nur das zweite Jahr der Ausbildung. Darüber hinaus muss die Ausbildung in einem Betrieb absolviert werden, der gegenüber dem Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. umlagepflichtig ist. Da die angehenden Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtner in Zweier-Teams gegeneinander antreten werden, waren nur vollständige Teams zugelassen. Pro Ausbildungsbetrieb durfte maximal ein Team gemeldet werden.



Fotos (Gustav Biedenbacher Garten- und Landschaftsbau GmbH): Theresa Gerlach und Marcel Doffin, Landschaftsgärtner-Auszubildende bei der Gustav Biedenbacher Garten- und Landschaftsbau GmbH in Kammerstein, gehen beim 15. Bayern Cup für den Regierungsbezirk Mittelfranken an den Start.